



Good Practice-Beispiel Anlagenmanagement: TC Marl 33

Erfolgsgeschichte des Allround-Courts auf der Anlage

Auch ohne viel Geld kann man Beeindruckendes auf die Beine stellen – die ehrenamtlichen Helfer/innen und die Sponsoren des TC Marl 33 erschaffen aus brachliegenden Tennisplätzen einen Multifunktionsplatz mit Begeisterungspotenzial für Menschen aller Altersklassen.

Die Geschichte des Fitnessplatzes beim TC Marl 33 startet mit zwei ehemaligen und bis zu diesem Zeitpunkt schon länger brachliegenden Tennisplätzen, aus denen mit viel Engagement, Schweiß und Begeisterung der heutige Fitness- und Multifunktionsplatz, neu-deutsch „Allround-Court“ geschaffen wurde. Die Tennisplätze lagen seit circa 2005 brach, wurden in der Zwischenzeit über Jahre als Bolzplatz genutzt und haben der Ansehnlichkeit der Clubanlage wegen Unkrautwachstum und fehlender Pflege geschadet (Bild „Ausgangslage“).

Im Herbst 2016 wird im Jugend- und Vorstandsteam des Vereins eine Idee zur Transformation des Platzes zu einem Mehrzweckplatz geboren. In einem ersten Schritt wurde der Aufbau und die Lackierung eines multifunktionalen Fitness- und Sportgerüsts als eines der Kernelemente des Platzes vorangetrieben. Das erste Etappenziel war Anfang 2017 geschafft, jedoch war weiterhin ein Großteil der Fläche ungenutzt und noch nicht aufbereitet worden. Aus diesem Grund wurde das Konzept erweitert, es begann die Suche nach Sponsoren und die weitere Aufbereitung der Plätze wurde geplant und umgesetzt. Letztendlich entsteht mit der Hilfe vieler freiwilliger Mitglieder, professioneller Unterstützung und Sponsoren ein Beachplatz mit Volleyballnetz, ein Rasenplatz mit dem vorhandenen Fitnessgerüst und eine Sprintstrecke für Konditionstraining (Bild „Zielzustand“). In Folge werden Tore, Bälle und vieles weitere angeschafft bzw. im Rahmen der Teilnahme an Wettbewerben gewonnen, um eine vielfältige Nutzung des Platzes aller Altersklassen zu ermöglichen.

Durch die Mitglieder, einer Kooperation mit einer nahegelegenen Grundschule und externen Volleyballspielern wird die Anlage regelmäßig genutzt und hat sich zu einem Ort des Zusammentreffens aller Altersgruppen entwickelt. Jährlich entwickeln wir neue Ideen und Konzepte, um den Nutzungsgrad des Platzes und Attraktivität unter den Mitgliedern und Menschen in der Umgebung zu erhöhen. Wir nutzen den Platz, um das Angebot des TC Marl 33 als Verein zu erweitern, und besonders Kindern/Jugendlichen neben dem Tennissport noch andere Sportarten anbieten zu können.

(Philipp Schäfer, Mitverantwortlich für das Projekt „Allround Court“, TC Marl 33)

Ergänzungen zum WTV-Vereinsordner

Ausgangslage:



Zielzustand:

